

Beecke, Ignaz von

Geboren	23.10.1733, Bad Wimpfen
Gestorben	02.01.1803, Wallerstein
Wirkungsstätte	Wallerstein
Tätigkeitsfeld	Komponist und Pianist
Leistung	<p>In den fünfziger Jahren des 18. Jh. diente er zunächst als Offizier und kam im Jahre 1759 als Adjutant des Erbgrafen Kraft Ernst von Oettingen-Wallerstein an den Wallensteiner Hof. Hier feierte er auch seine ersten Erfolge als Pianist. Ferner entstanden in dieser Zeit seine ersten Kompositionen. Im Jahre 1763 wurde er Intendant der Hofmusik. Als Leiter der Hofkapelle verhalf er dieser zu hohem Ansehen. Seine Kompositionen waren hoch geschätzt und erregten die Bewunderung zeitgenössischer Komponisten wie etwa Mozart oder Schubart. Es handelt sich hauptsächlich um Klavierwerke, Sinfonien, Singspiele, Kammermusik, Lieder sowie Opern und Pastoralen. Sein umfangreiches Schaffen ist heute leider fast vollständig in Vergessenheit geraten.</p>